

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 69 (1989)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

umfassende politische Gemeinschaft trotz aller Rückschläge nie als «Horizont» verschwunden. Ein Rückfall in Völkerhass und Hegemoniestreben in Europa können wir uns nicht mehr vorstellen; in dieser Hinsicht mindestens sind wir bereits mehr Europäer, als wir wissen.

Da die Sorge gegenüber der Perspektive eines solchen Rückfalls eine der Begründungen, der Triebkräfte der politischen europäischen Gemeinschaft war, bietet das Ende dieser Sorge nichts Vorwärtstreibendes. Das gleiche gilt

auch für andere in den vierziger Jahren als zwingend erscheinende Gründe der Vereinigung. Wer von deren Notwendigkeit überzeugt ist, muss mit der Analyse neu ansetzen. Solange in weltpolitischer Hinsicht die Mitglieder der EG untereinander — trotz der EPZ — Beziehungen unterhalten, die, ganz wie die Beziehungen zu anderen Staaten, zur Außenpolitik gehören, entspricht die Kritik am österreichischen Neutralitätsvorbehalt einer Vorwegnahme und nicht der gegenwärtigen «real existierenden» Europäischen Gemeinschaft.

François Bondy

Sprungli

**Number One-
Pralinés.**

**Das Ahh und Ohh
des Genusses.**

PARADEPLATZ, HAUPTBAHNHOF ZÜRICH, SHOP VILLE,
LÖWENPLATZ, STADELHOFERPLATZ, GLATTZENTRUM,
SC-SPREITENBACH, AIRPORT-SHOPPING KLOTEN

Kommt wie gerufen: Bosch Natel-C



Das neue Natel-C von Bosch kommt allen jenen Leuten wie gerufen, die auch unterwegs immer Kontakt zum Büro haben müssen. Es besticht nicht nur durch seine zukunftsweisende Technologie, die alle Vorteile des Natel-C-Netzes ausschöpft, es gefällt

vor allem auch durch sein funktionelles, elegantes Design. Das Natel-C von Bosch lässt sich problemlos tragen und in jedes Fahrzeug einbauen: Beim Bosch Natel-C-Händler gehen Sie auf Nummer Sicher.

Robert Bosch AG
Hohlstrasse 188
8021 Zürich
Tel. 01/247 63 75



BOSCH
KOMMUNIKATIONSTECHNIK

Mitarbeiter
wie er machen uns
zur ersten Bank.



Kurt Probst, Kundenberater bei der SBG

